Neue Literatur und Besprechungen.

Unter dieser Rubrik können wir nur Arbeiten aufnehmen, die an Herrn Kallenbach, Schrift- und Geschäftsleitung der Deutschen Gesellschaft für Pilzkunde, Darmstadt, Frankfurterstr. 57, eingesandt werden.

Jakob E. Lange (Odense), *Studies in the Agarics of Denmark*. Part 7: *Volvaria, Flammula, Lactarius*. Part 8: *Omphalia, Pleurotus, Clitocybe*. Kopenhagen. H. Hagerup. 1928 und 1930. 44 S. und 64 S. (Dansk Botanisk Arkiv.)

Langes Werk „Studien über die dänischen Agariceen“, dessen frühere Lieferungen von unsrer Zeitschrift fortlaufend besprochen wurden, ist nunmehr mit Heft 7 und 8 zum Abschluß gekommen. Das Werk enthält nur die von dem Verfasser selbst in Dänemark aufgefundenen Arten. Die Beschreibungen sind kurz, aber original — nach eigenen Beobachtungen — entworfen, enthalten manche wesentliche, von andern Autoren übersehene Merkmale, und bei zahlreichen Arten finden sich interessante kritische Bemerkungen. In der Klärung der Synonyme, die schon durch Ricken, Bresadola und Beck von *Managetta* sehr gefördert wurde, gibt Lange — nicht selten von Ricken abweichend — beachtenswerte Aufschlüsse und zeigt sich als selbständiger, scharfer Beobachter, wie wir deren in Deutschland leider nicht gar viele haben. Lange erweist sich aber auch als guter Kenner der Literatur und hat, wo ihn diese im Stich läßt, auch verschiedene eigne Arten und Varietäten aufgestellt. Besonderes Gewicht legt er auf die mikroskopischen Merkmale, gibt auch bei den meisten Arten Zeichnungen der Sporenbilder (oft auch solche der Cystiden), nebst zuverlässigen Sporenmaßen und bildet eine größere Zahl kritischer und seltner Arten farbig ab. Fleißig durchgearbeitet sind auch die übersichtlichen Bestimmungstabellen. Fundorte sind nur in beschränkter Zahl angegeben. Bemerkungen über Eßbarkeit oder Giftigkeit fehlen, ebenso Zitate guter Abbildungen bei den einzelnen Arten, wie sie Ricken in seinem *Vademekum* zum großen Vorteil für die Studierenden brachte.

Das instruktive Werk verdiente auch in einer deutschen Ausgabe herauszukommen, da es sonst leider nur wenig Verbreitung in Deutschland finden dürfte.

Eugen Gramberg.

Hegi, *Illustrierte Flora von Mittel-Europa*.

13 Bände in Ganzleinen, mit 280 Bunttafeln, 4800 Textfiguren, Photographien, schematischen Skizzen, Tabellen usw. Verlag J. F. Lehmann, München.

Vor kurzem ist der umfangreiche Register-Band als Abschluß für dieses botanische deutsche Meisterwerk erschienen. Fast drei Jahrzehnte hat dieses in der ganzen Welt einzigartig dastehende floristische Tafelwerk der höheren Pflanzen zu seinem Erscheinen gebraucht. Wie schon früher von uns betont wurde, ist dieses inhaltsreiche Werk nicht nur unentbehrlich geworden für den gelehrten Botaniker, sondern es gibt auch eine Fülle von Anregungen und Belehrungen für jeden Naturfreund, für Forstleute, Lehrer, Ärzte, Gärtner usw. Man wird kaum irgendwelche Beziehungen unserer höheren Pflanzen entdecken, die

in dem abgeschlossenen Werk nicht wenigstens erwähnt worden wären. Außer den ausführlichen wissenschaftlichen Beschreibungen und Abbildungen findet man alles Notwendige über die Synonyme, über die Volksnamen, ihre etymologische Erklärung, über die biologischen und morphologischen Eigenheiten, über die Erkrankungen der betreffenden Pflanzen, über ihre Verwendungs-Möglichkeit oder ihre Schädlichkeit usw. Auch der Register-Band im Umfang von 561 Seiten ist ein Quellenwerk von ganz besonderer Bedeutung. Er enthält Bestimmungs-Schlüssel für die Familien, die Erklärung der botanischen Kunst-Ausdrücke, Register für die Synonyma, für die lateinischen, volkstümlichen und mundartlichen Namen, besondere Verzeichnisse für die Kultur-, Nutz-, Arznei- und Zierpflanzen, für die Pflanzen-Erzeugnisse, Drogen usw., eine Zusammenstellung über die Beziehungen der Pflanzen zur Kulturgeschichte und zur Volkskunde usw.

Mit dem Abschluß des Gesamtwerkes wurde der Preis auf RM. 450 erhöht. Der Verlag hat sich in liebenswürdiger Weise bereit erklärt, unseren Mitgliedern den seither gültigen Vorzugs-Subskriptionspreis bis zum 1. Juni einzuräumen. Das Werk kann in einzelnen Bänden bezogen und ratenweise bezahlt werden. F. Kallenbach.

-
- Bauch*: Über multipolare Sexualität bei *Ustilago longissima*. Arch. f. Protistenkunde Bd. 70, 2, 1930, S. 417—466, 1 Taf., 2 Fig.
- Boedijn*: Beitrag zur Kenntnis der Pilzflora von Sumatra. Trav. Bot. Néerl., XXVI, 1929, S. 396—439, 17 Fig.
- Bothe*: Ein neuer einheimischer Leuchtpilz. Ber. d. Deutsch. Bot. Ges., XLVIII, 9, 1930, S. 394—399, 2 Fig.
- Braun*: Der Wurzeltöter der Kartoffel, *Rhizoctonia solani* K. Monographien zum Pflanzenschutz, 136 S., 17 Abb. u. 14 Tabellen, Verlag Springer, Berlin 1930.
- Bresadola*: Iconographia Mycologica, XVI, *Crepidotus*, *Flammula*, *Inocybe*, *Naucoria*, *Phylloporus*, Soc. Bot. Ital., 1930, Taf. 751—800.
- Bresadola*: Iconographia Mycologica, XVII, *Bolbitius*, *Clarkeinda*, *Galera*, *Hypholoma*, *Naucoria*, *Pluteolus*, *Psalliota*, *Stropharia*, *Tubaria*, Soc. Bot. Ital., 1931, Taf. 801 bis 850.
- Cejp*: Un Nouveau Système des Genres de la Famille Hydnaceae. Trav. myc. tchecoslov., 1926, 7 S.
- Cejp*: Einige neue oder wenig bekannte Hydnaceen Böhmens. Hedwigia, LXVI, 1926, S. 265—274.
- Cejp*: Au soixant-dixième Anniversaire du Professeur M. Josef Velenovsky. Mykologia 1928.
- Cejp*: Contributions à la connaissance de la mycoflore en Bohême, I, Mykologia, V, 1928, 4 S.
- Cejp*: Preliminary results of ontogenetic and phylogenetic studies of the genus *Omphalia*. Preslia, Bull. Soc. Bot. Tchechoslov., VIII, 1929, 3 S.
- Crawshay*: The Spore Ornamentation of the Russulas, 188 S., 46 Taf., 21 Textfig. Verlag Baillière, Tindall and Cox, London WC 2, 1930, 12,50 RM.
- Derx*: Etude sur les Sporobolomycètes. Ann. Myc., XXVIII, 1/2, 1930, 23 S., 1 Taf.
- Falck*: Neue Mitteilung über die Rotfäule. Mitteil. f. Forstwirtschaft u. Forstwissenschaft, 1930, 42 S., 4 Taf., 12 Textfig., 10 Tabellen.
- Falck*: Nachweise der Humusbildung und Humuszehrung durch bestimmte Arten höherer Fadenpilze im Waldboden. Forstarchiv, 16, 1930, 12 S., 2 Fig.
- Falck*: Zur Hausschwammfrage. Deutsch. Zimmermeister, 1930, 21, S. 255—257.
- Findeisen*: Seltene Pilze in der Umgebung von Meißen. Mitt. Naturw. Gesellsch. Isis, 1928/30, S. 1—11, 2 Abb.
- Fischer*: Eine Phalloidee aus Palästina; *Phallus roseus* Delile und die Gattung *Itajahya* Alfr. Möller. Ber. Deutsch. Bot. Ges. 1929, XLVII, S. 288—295, 3 Fig.
- Friese*: Über die Mineralbestandteile von Pilzen. Zeitschr. f. Untersuchung d. Lebensmittel, 1929, 57, Heft 6, S. 604—613.
- Friese*: Trockenpilze. Deutsch. Nahrungsmittel-Rundschau 1930, 9, S. 67—68.
- Gola*: L'Erbario Micologico di P. A. Saccardo, 332 S.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für Pilzkunde](#)

Jahr/Year: 1931

Band/Volume: [10_1931](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Neue Literatur und Besprechungen. 63-64](#)